

Lied zum 80. Geburtstag von Regi
Nach der Melodie „kleine Kneipe.....“
umgedichtet für Regi von Harald Schötten

Der Abend senkt sich
auf die Dächer des Dörfchens.
Die Kinder vom Hof müssen heim.
Die Chorsänger legen nen Zahn_ zu,
denn gleich ist Probe im Heim.
Der Tag ist vorüber, wir sind alle müde
doch viel gehen nicht gleich nach Haus,
Denn drüben klingt aus einer offenen Türe
Musik auf den Dorfplatz hinaus

Die kleine Kneipe in unserem Dörfchen,
da wo das Leben noch lebenswert ist.
Dort in der Kneipe in unserem Dörfchen,
da fragt Dich keiner, was Du hast oder bist.

Die Postkarte dort im Regal an dem Spiegel,
das Foto vom Fitzenverein.
Das Stimmengewirr, die Musik vom Player
all das ist ein Stückchen Daheim.
Du wirfst schnell fünf Euro ins Kästchen zum Sparen
schaust andern beim Kartenspiel zu..
Und stehst mit dem Pils in der Hand an der Theke,
und bist gleich mit jedem per Du.

Die kleine Kneipe.....

Man redet sich heiß und spricht viel vom Fußball,
was manchem die Laune vergällt.
Bei Korn und bei Bier findet mancher die Lösung
für alle Probleme der Welt.
Wer Hunger hat, der ißt Bifi und Käse,
weil`s andere Speisen nicht gibt.
Die Rechnung steht auf dem Bierdeckel drauf,
doch bei Regi hat jeder Kredit.

Die kleine Kneipe